

14. Oktober 2011 /bsb

„Wer steckt dahinter?“

## Landeszentrale für politische Bildung gibt aktualisierte und erweiterte Neuauflage der Übersichtslektüre heraus

Wer ist die Person, nach der der Anna-Barth-Weg benannt ist? Welche Biographie steckt hinter der Namensgeberin Flora Neumann, nach der 2010 auf St. Pauli eine Straße benannt wurde?

Schwierige Fragen, auf die nur wenige eine Antwort wissen.

Beim Heidi-Kabel-Platz sieht das anders aus; aber Details über das zum Beispiel soziale Engagement der Volksschauspielerin kennt wohl nicht jeder.

Die nunmehr 6. Auflage des Buches von Dr. Rita Bake „Wer steckt dahinter“ – Nach Frauen benannte Straßen, Plätze und Brücken in Hamburg, schafft hier Abhilfe.

Die Publikation bietet eine aktuelle Auflistung aller nach Frauen benannten Verkehrsflächen der Hansestadt Hamburg. Straßenbenennungen sind nicht nur einfach eine schlichte Namensgebung, sondern sie bilden auch die gleichstellungspolitischen Strömungen der Gesellschaft ab.

Von den derzeit 8.535 benannten Hamburger Straßen sind ca. 2.300 nach Männern und lediglich 332 nach Frauen benannt.

Straßennamen sind Teil der persönlichen Adresse. Deshalb regen nach Personen benannte Straßen zur Beschäftigung und Auseinandersetzung mit Hamburgs Stadtgeschichte an und bieten die Chance, historische Ereignisse und gesellschaftliche Zusammenhänge exemplarisch aufzuzeigen und auf diese Weise im Gedächtnis zu bewahren.

„Wer steckt dahinter“ ist kostenlos im Infoladen der Landeszentrale für politische Bildung erhältlich.

### **Für Rückfragen der Medien:**

Dr. Rita Bake, Tel. 040 / 4 28 23 48 04, E-Mail: [rita.bake@bsb.hamburg.de](mailto:rita.bake@bsb.hamburg.de)  
Annika Fritzsche, Tel. 040 / 4 28 23 48 08, E-Mail: [annika.fritzsche@bsb.hamburg.de](mailto:annika.fritzsche@bsb.hamburg.de)